

Vorlage Nr. 19/576 L/S

**für die Sitzung der Deputationen für Wirtschaft, Arbeit und Häfen in ihren
Funktionen als Sondervermögensausschüsse der
Sonstigen Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt/Land) am
25.10.2018**

**Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt/Land);
Zwischenberichte zum 30.06.2018**

A. Problem

Gem. § 25 des Bremischen Gesetzes für Eigenbetriebe und sonstige Sondervermögen des Landes und der Stadtgemeinden wird der Sondervermögensausschuss mindestens halbjährlich, jeweils zum Abschluss des zweiten und vierten Quartals, schriftlich über die Entwicklung der Erträge, der Aufwendungen und des Vermögensplans unterrichtet.

Gemäß des vom Senat beschlossenen standardisierten periodischen Berichtswesens an den Senat und den Haushalts- und Finanzausschuss über den Vollzug der Wirtschaftspläne der Sonstigen Sondervermögen ist eine quartalsweise Berichterstattung festgelegt, wobei auf die Berichterstattungspflicht für das jeweilige 1. Quartal verzichtet wurde. Entsprechend der Periodizität des Berichtswesens an den Senat und den Haushalts- und Finanzausschuss soll auch dem zuständigen Sondervermögensausschuss Bericht erstattet werden.

B. Lösung

Den Sondervermögensausschüssen werden die als Anlagen beigefügten Zwischenberichte, jeweils in einer zusammenfassenden Betrachtung der Gesamtvermögen Stadt und Land sowie in separaten Einzelübersichten der sechs Teilsondervermögen, vorgelegt. Nachrichtlich werden zudem die dem Senat und den Haushalts- und Finanzausschüssen vorzulegenden Management-Reports beigefügt.

Im Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt) wurde ein neues Teilsondervermögen Rennbahn erstellt, welches das Entwicklungsprojekt Rennbahngelände in einem eigenen Rechnungskreis abbilden soll. Planwerte lagen hierzu bei Aufstellung des

Wirtschaftsplanes nicht vor, so dass es hier zu entsprechenden Abweichungen kommt.

Übersicht:

- Anlage 1 Zwischenbericht Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt)
- Anlage 1.1 Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen
- Anlage 1.2 Einzelbericht Teilsondervermögen Rennbahn
- Anlage 1.3 Einzelbericht Teilsondervermögen Veranstaltungsflächen
- Anlage 1.4 Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven
- Anlage 1.5 Management-Report
- Anlage 2 Zwischenbericht Sondervermögen Gewerbeflächen (Land)
- Anlage 2.1 Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen
- Anlage 2.2 Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven
- Anlage 2.3 Management-Report

Die Erläuterungen der Planabweichungen sind den jeweiligen Einzelberichten der Teilsondervermögen beigefügt.

Bei den Prognosezahlen handelt es sich um vorläufige Werte, die sich im Jahresverlauf noch verändern können.

Die wesentlichen Ergebnisse der Zwischenberichte sind:

Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt)

Die Umsatzerlöse liegen im Berichtszeitraum mit 6.377 T€ über der Planung von 4.622 T€ und werden auch in der Jahresprognose um 1.537 T€ über den Planwerten liegen. Ursächlich für diese für das Gesamtjahr zu erwartende erfreuliche Steigerung sind insbesondere höhere Einnahmen aus dem Verkauf von Grundstücken (+1.211 T€) sowie aus Vermietung und Verpachtung (+229 T€).

Auf der Aufwandsseite steht im Berichtszeitraum ein geringer Bedarf von 1.098 T€ gegenüber, der sich in der Gesamtjahresprognose auf einen geringfügig höheren Bedarf i.H.v. +82 T€ verändert.

Zum prognostizierten Jahresergebnis nach Steuern (-6.765 T€) addiert sich ein um 172 T€ erhöhter Aufwand an sonstigen Steuern (gesamt 1.174 T€), so dass sich ein Jahresergebnis von voraussichtlich -7.939 T€ ergeben wird. Dieses liegt um 1.006 T€ über der Planwert (-8.945 T€).

Das prognostizierte Jahresergebnis (-7.939 T€) teilt sich auf die Teilsondervermögen wie folgt auf:

- Gewerbeflächen in Bremen (-2.205 T€, Plan: -2.993 T€),
- Rennbahn (-68 T€, Plan 0 €)
- Veranstaltungsflächen (-5.618 T€, Plan: -5.901 T€),
- Gewerbeflächen in Bremerhaven (-49 T€, Plan: -51 T€).

Der für das Sonstige Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt) insgesamt prognostizierte Jahresfehlbetrag i.H.v. 7.939 T€ wird wesentlich durch die nicht liquiditätswirksamen Abschreibungen (5.987 T€) und das Saldo aus sonstigen nicht liquiditätswirksamer Aufwendungen/Erträge (2.779 T€) beeinflusst. Bei Berücksichtigung der nicht liquiditätswirksamen Beträge wird in 2018 eine positive Liquiditätslage von 827 T€ erwartet.

Jahresfehlbetrag	-7.939 T€
+ Abschreibungen	+5.987 T€
+ Saldo sonst. nicht liquiditätswirksamer Aufwendungen / Erträge	+2.779 T€
= Gesamt	+827 T€

Gegenüber der Planung (-41 T€) verbessert sich die Liquiditätslage im prognostizierten Jahresergebnis damit um 868 T€.

Kennzahlen (Managementreport (MMR) – (s. Anlage 1.5):

Berichtsgröße	ME	Berichtszeitraum			Gesamtjahr			
		Ist	Plan	Abw.	Prognose	Plan	Abw.	Vorjahr
Erschließung neuer Gewerbeflächen	ha	2,8	6,0	-4,2	2,8	13,6	-10,8	58,0
Vermarktung von Gewerbeflächen	ha	10,5	4,0	+6,5	14,0	9,2	+4,8	13,4
Arbeitsplätze aufgrund Vermarktung	St	247	184	+63	557	413	+144	2.294
- davon neue Arbeitsplätze	St	105	46	+59	170	104	+66	821
- davon gesicherte Arbeitsplätze	St	142	138	+4	387	309	+78	1.473

Erläuterung:

Erschließung neuer Gewerbeflächen:

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt 2,8 ha Nettogewerbefläche erschlossen. Auch in der Prognose wird dieser Wert voraussichtlich erreicht und liegt damit unter dem Planwert (13,6 ha). Wesentlich für die Unterschreitung sind Verzögerungen im Bauablauf bei der Erschließung des GVZ (2. BA BPlan 2153).

Vermarktung von Gewerbeflächen:

Mit den im Berichtszeitraum abgeschlossenen Verträgen über den Verkauf von 10,5 ha Nettogewerbefläche (davon allein 2 Verträge über zusammen 9,7 ha im GVZ) wurde bereits der Planwert von 9,2 ha für das Gesamtjahr um 1,3 ha überschritten. In der Prognose wird mit der Vermarktung von 14,0 ha gerechnet.

Arbeitsplätze aufgrund Vermarktung:

Im Berichtszeitraum konnten mit den abgeschlossenen Vermarktungsverträgen insgesamt 247 Arbeitsplätze (davon 142 Arbeitsplätze gesichert und 105 neue Arbeitsplätze) geschaffen werden. Der Planwert von zusammen 184 Arbeitsplätzen (138 gesichert und 46 neu) wurde damit im Berichtszeitraum deutlich überschritten. In der Jahresprognose wird mit einer Überschreitung des Planwertes von 413 Arbeitsplätzen (309 gesichert und 104 neu) um 144 (78 gesichert und 66 neu) gerechnet.

Die positive Abweichung resultiert im Wesentlichen aus der Umsetzung von Projekten im GVZ.

Sondervermögen Gewerbeflächen (Land)

Das Sonstige Sondervermögen Gewerbeflächen (Land) wird gegenüber den Planungen (-2.097 T€) in der Jahresprognose mit einem um 255 T€ niedrigeren Jahresfehlbetrag (-1.842 T€) abschließen. Die Abweichung resultiert im Wesentlichen aus geringeren Abschreibungen (-282 T€) aufgrund einer Korrektur der Abschreibungswerte im Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven.

Kennzahlen aus dem Managementreport (MMR) – (s. Anlage 2.3):

Berichtsgrößen	ME	Berichtszeitraum			Gesamtjahr			
		Ist	Plan	Abw.	Prognose	Plan	Abw.	Vorjahr
Erschließung neuer Gewerbeflächen	ha	0	0	0	0	0		0
Vermarktung von Gewerbeflächen	ha	0	0	0	0	0	0	0,3
Arbeitsplätze aufgrund Vermarktung	St	0	0	0	0	0	0	38
- davon neue Arbeitsplätze	St	0	0	0	0	0	0	21
- davon gesicherte Arbeitsplätze	St	0	0	0	0	0	0	17

Erläuterung:

Erschließung neuer Gewerbeflächen:

Im Berichtszeitraum und für das Gesamtjahr waren und sind keine Erschließungsmaßnahmen geplant.

Vermarktung von Gewerbeflächen:

Im Berichtszeitraum und für das Gesamtjahr waren und sind keine Vermarktungen geplant.

Arbeitsplätze aufgrund Vermarktung:

Entfällt.

C. Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung

Die Zwischenberichte haben keine finanzwirtschaftlichen und personalwirtschaftlichen Auswirkungen.

Die Gender-Aspekte wurden geprüft. Die Informationen der Zwischenberichte der Sonstigen Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt/Land) richten sich an alle Bevölkerungsgruppen.

D. Negative Mittelstandsbetroffenheit

Die Prüfung nach dem Mittelstandsförderungsgesetz hat keine qualifizierte (negative) Betroffenheit für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen ergeben.

E. Beschlussvorschlag

Die Deputationen für Wirtschaft, Arbeit und Häfen (Stadt/Land) in ihren Funktionen als Sondervermögensausschüsse der Sonstigen Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt/Land) nehmen die Zwischenberichte zum 30.06.2018 zur Kenntnis.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen Stadt												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	6.377	4.622	1.755	38	3.144	10.781	9.243	1.537	17	9.787	⚠
	- Verkauf von Grundstücken	3.515	1.828	1.688	92	220	4.866	3.655	1.211	33	3.928	⚠
	- Vermietung und Verpachtung	2.554	2.382	173	7	2.576	4.993	4.764	229	5	5.171	
	- Erbbau	222	216	6	3	254	437	433	4	1	510	
	- Sonstiges	86	196	-110	-56	94	485	392	93	24	178	⚠
2	Bestandsveränderung	-1.883	-1.219	-665	55	-306	-2.784	-2.437	-347	14	-1.950	⚠
3	sonstige Erträge	43	4	40	1.129	40	48	7	41	586	347	⚠
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Summe Erträge	4.537	3.407	1.130	33	2.878	8.045	6.813	1.231	18	8.184	
5	bezogenes Material	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	bezogene Leistungen, darunter:	1.755	2.503	-748	-30	2.377	5.494	5.006	489	10	4.545	
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	Abschreibungen	3.114	3.236	-122	-4	3.165	5.987	6.472	-485	-7	6.275	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	1.346	1.574	-228	-14	1.360	3.229	3.150	79	3	4.013	
	- Geschäftsbesorgung	1.193	1.195	-2	0	1.149	2.386	2.389	-3	0	2.369	
9	Summe Aufwand	6.215	7.313	-1.098	-15	6.902	14.710	14.628	82	1	14.832	
10	Betriebsergebnis	-1.678	-3.906	2.228	-57	-4.024	-6.665	-7.814	1.149	-15	-6.648	⚠
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	29	0	29		0	29	0	29		26	⚠
13	Zinsaufwand	65	65	0	0	70	129	129	0	0	282	
19	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0		0	
21	Ergebnis nach Steuern	-1.713	-3.971	2.257	-57	-4.094	-6.765	-7.943	1.178	-15	-6.903	
20	sonstige Steuern	854	505	348	69	771	1.174	1.002	172	17	1.106	⚠
17	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.567	-4.476	1.909	-43	-4.865	-7.939	-8.945	1.006	-11	-8.009	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)**Sondervermögen Gewerbeflächen Stadt**

Zwischenbericht zum 30.06.2018

lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Investitionen	110	2.137	-2.027	-95	160	3.572	4.273	-701	-16	539	🔔
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	8.145	15.565	-7.420	-48	10.131	27.017	31.131	-4.114	-13	20.077	🔔
3	Zuführungen von Rücklagen	812	0	812		0	0	0	0		2.976	🔔
4	Kredittilgung	171	171	0	0	171	342	342	0	0	342	
5	Abführung an den Haushalt	0	1.024	-1.024	-100	118	2.048	2.048	0	0	118	🔔
6	Zuführung zwischen den Teilvermögen	85	0	85		0	346	0	346		0	🔔
7	Summe Mittelbedarf:	9.323	18.897	-9.574	-51	10.579	33.325	37.794	-4.469	-12	24.053	🔔
8	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.567	-4.476	1.909	-43	-4.865	-7.939	-8.945	1.006	-11	-8.009	🔔
9	Abschreibungen	3.114	3.236	-122	-4	3.165	5.987	6.472	-485	-7	6.275	
10	Restbuchwerte Anlagenabgänge	302	0	302		261	302	0	302		2.607	🔔
11	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	1.880	1.216	665	55	301	2.779	2.432	347	14	2.140	🔔
12	Entnahme von Eigenmitteln	4.819	8.050	-3.231	-40	11.539	16.895	16.093	802	5	512	
13	Kreditaufnahme	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Erhaltene Drittmittel	597	4.899	-4.302	-88	-106	8.358	9.798	-1.440	-15	10.639	🔔
15	Zuführung aus dem Haushalt	1.092	5.972	-4.880	-82	284	6.598	11.943	-5.345	-45	9.890	🔔
16	Abführung zwischen den Teilvermögen	85	0	85		0	346	0	346		0	🔔
17	Summe Mittelherkunft:	9.323	18.897	-9.574	-51	10.579	33.326	37.794	-4.468	-12	24.053	🔔

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilsondervermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)												
1	Umsatzerlöse, davon:	4.611	2.714	1.897	70	1.336	6.921	5.428	1.493	28	6.391	⊗
	- Verkauf von Grundstücken	3.515	1.828	1.688	92	220	4.866	3.655	1.211	33	3.928	⊗
	- Vermietung und Verpachtung	921	717	204	28	909	1.712	1.434	278	19	2.047	⊗
	- Erbbau	175	170	6	3	207	343	339	4	1	416	
	- Sonstiges	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Bestandsveränderung	-1.883	-1.219	-665	55	-304	-2.784	-2.437	-347	14	-2.145	⊗
3	sonstige Erträge	43	3	41	1.620	40	48	5	43	860	331	⊗
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Gesamtleistung	2.771	1.498	1.273	85	1.072	4.185	2.996	1.189	40	4.577	
5	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe/bezogene Waren	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	bezogene Leistungen, darunter:	755	1.241	-486	-39	1.183	2.937	2.482	455	18	2.010	⊗
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	Abschreibungen	425	521	-96	-18	553	851	1.042	-191	-18	1.088	⊗
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	955	1.058	-103	-10	923	2.113	2.116	-3	0	3.199	
	- Geschäftsbesorgung	879	881	-2	0	817	1.758	1.761	-3	0	1.744	
9	Summe Aufwand	2.135	2.820	-685	-24	2.659	5.901	5.640	261	5	6.297	
10	Betriebsergebnis	636	-1.322	1.958	-148	-1.587	-1.716	-2.644	928	-35	-1.720	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	29	0	29		0	29	0	29		26	⊗
13	Zinsaufwand	0	0	0		0	0	0	0		142	
14	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0			
15	Ergebnis nach Steuern	665	-1.322	1.987	-150	-1.587	-1.687	-2.644	957	-36	-1.836	
16	sonstige Steuern	518	175	344	197	425	518	349	169	48	433	⊗
17	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	147	-1.497	1.644	-110	-2.012	-2.205	-2.993	788	-26	-2.269	⊗

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilsondervermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Investitionen	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	8.104	15.565	-7.461	-48	10.131	26.603	31.131	-4.528	-15	20.077	
3	Zuführung von Rücklagen	0	0	0		0	0	0	0		2.976	
4	Kredittilgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
5	Abführung an den Haushalt	0	1.024	-1.024	-100	0	2.048	2.048	0	0	0	
6	Abführung an das Teilsondervermögen Rennbahn	85	0	85		0	346	0	0		0	
7	Summe Mittelbedarf	8.189	16.589	-8.400	-51	10.131	28.997	33.179	-4.182	-13	23.054	
8	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	147	-1.497	1.644	-110	-2.012	-2.205	-2.993	788	-26	-2.269	
9	Abschreibungen	425	521	-96	-18	553	851	1.042	-191	-18	1.088	
10	Restbuchwerte Anlagenabgänge	302	0	302		261	302	0	302		2.607	
11	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	1.883	1.219	665	55	304	2.784	2.437	347	14	2.145	
12	Entnahme von Eigenmitteln	4.789	8.021	-3.232	-40	10.847	16.831	16.042	788	5	0	
13	Kreditaufnahme	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Erhaltene Drittmittel	597	4.899	-4.302	-88	-106	8.358	9.798	-1.440	-15	10.639	
	13.1 für bewilligte Maßnahmen	597	4.179	-3.582	-86	-106	8.358	8.358	0	0	10.639	
	13.1.1 davon GRW	597	4.179	-3.582	-86	50	8.358	8.358	0	0	10.795	
	13.1.1.1 GVZ	0	245	-245	-100	0	490	490	0	0	526	
	13.1.1.2 GHB II BS 2 und 3	597	3.934	-3.337	-85	0	7.868	7.868	0	0	9.453	
	13.1.1.3 BIP	0	0	0		-1	0	0	0		303	
	13.1.1.4 Sanierung Richard-Dunkel-Straße	0	0	0		51	0	0	0		512	
	13.1.2 davon EFRE	0	0	0		-155	0	0	0		-155	
	13.2 für geplante Maßnahmen	0	720	-720	-100	0	0	1.440	-1.440	-100	0	
	13.2.1 davon GRW	0	720	-720	-100	0	0	1.440	-1.440	-100	0	
	13.2.1.1 BIP (5. BA u. Optionsfläche)	0	270	-270	-100	0	0	540	-540	-100	0	
	13.2.1.2 GVZ (Ausbau Senator-Apelt-Straße)	0	450	-450	-100	0	0	900	-900	-100	0	
	13.2.2 davon EFRE	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Zuführung aus dem Haushalt	46	3.426	-3.380	-99	284	2.076	6.852	-4.776	-70	8.844	
	14.1 für bewilligte Maßnahmen	46	1.038	-992	-96	284	2.076	2.076	0	0	8.844	
	14.1.1 Airport-Stadt	0	0	0		0	0	0	0		0	
	14.1.2 GVZ	46	771	-725	-94	0	1.542	1.542	0	0	3.588	
	14.1.3 TPU	0	0	0		0	0	0	0		106	
	14.1.4 GHB II BS 2 und 3	0	259	-259	-100	0	518	518	0	0	4.236	
	14.1.5 BWK / Vulkan-West	0	0	0		148	0	0	0		353	
	14.1.6 Bremer Vulkan	0	0	0		11	0	0	0		11	
	14.1.7 BIP	0	8	-8	-100	0	16	16	0	0	45	
	14.1.8 Sanierung BWK-Gebäude	0	0	0		125	0	0	0		505	
	14.1.9 Sofortprogramm Wohnungsbau	0	0	0		0	0	0	0		0	
	14.2 für geplante Maßnahmen	0	2.388	-2.388	-100	0	0	4.776	-4.776	-100	0	
	14.2.1 BIP (5. BA u. Optionsfläche)	0	30	-30	-100	0	0	60	-60	-100	0	
	14.2.2 GVZ (Bplan 2153 2. BA, Ausbau Sen.-Apelt-Str.)	0	754	-754	-100	0	0	1.508	-1.508	-100	0	
	14.2.3 Bayernstraße (Erweiterung)	0	50	-50	-100	0	0	100	-100	-100	0	
	14.2.4 Airport-Stadt (2.0)	0	200	-200	-100	0	0	400	-400	-100	0	
	14.2.5 GHB (Ausbau Knoten Europaallee, Erschl. 3. BS)	0	86	-86	-100	0	0	173	-173	-100	0	
	14.2.6 BWK (Sanierung Gebäude 56/91)	0	118	-118	-100	0	0	236	-236	-100	0	
	14.2.7 Wegweisung Technologiepark	0	100	-100	-100	0	0	200	-200	-100	0	
	14.2.8 Steindamm 2. BA	0	410	-410	-100	0	0	820	-820	-100	0	
	14.2.9 Güterbahnhof (2. Anbindung)	0	40	-40	-100	0	0	80	-80	-100	0	
	14.2.10 Stadtquartier Rennbahn Bremen (SRB)	0	250	-250	-100	0	0	500	-500	-100	0	
	14.2.11 HWS-Maßnahmen (Erfolgsplan)	0	0	0		0	0	0	0		0	
	14.2.12 Grunderwerb für neue Erschließungsmaßnahmen	0	100	-100	-100	0	0	200	-200	-100	0	
	14.2.13 Planungsmittel neue Gewerbestandorte	0	250	-250	-100	0	0	500	-500	-100	0	
16	Summe Mittelherkunft:	8.189	16.589	-8.400	-51	10.131	28.997	33.179	-4.182	-13	23.054	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)											
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen											
Teilsondervermögen: Gewerbeflächen in Bremen											
Zwischenbericht zum 30.06.2018											
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr				
		Ist	Plan	Abw. abs.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw.	Abw. in %	Vorjahr
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter										
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0				0			0
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke										
	2.1 Grunderwerb (SVG)	2	310	-308	-99	0	2	620	-618	-100	0
	2.1.1 bewilligte Maßnahmen	2	0	2		0	2	0	2		0
	2.1.1.1 Büropark Oberneuland	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.1.1.2 sonstiger Grunderwerb	2	0	2		0	2	0	2		0
	2.1.2 geplante Maßnahmen	0	310	-310	-100	0	0	620	-620	-100	0
	2.1.2.1 Grunderwerb Steindamm - WAP	0	160	-160	-100	0	0	320	-320	-100	0
	2.1.2.2 Grunderwerb Bayernstraße-Erweiterung - WAP	0	50	-50	-100	0	0	100	-100	-100	0
	2.1.2.3 Grunderwerb für neue Erschließungsmaßnahmen - WA	0	100	-100	-100	0	0	200	-200	-100	0
	2.2 Gebäudesanierung	83	243	-160	-66	251	110	486	-376	-77	418
	2.2.1 bewilligte Maßnahmen	83	0	83		251	110	0	110		418
	2.2.1.1 Sanierung BWK-Gebäude	83	0	83		251	110	0	110		418
	2.2.1.1.1 Gebäude 5 - WAP	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.2 Gebäude 7/12 - Arkaden - WAP	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.3 Gebäude 43/44	83	0	83		92	110	0	110		223
	2.2.1.1.4 Gebäude 50 - WAP	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.5 Gebäude 56 - WAP	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.6 Gebäude 91 - WAP	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.7 Gebäude 118 - WAP	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.8 Gebäude 132	0	0	0		153	0	0	0		189
	2.2.1.1.9 Gebäude 138 - SVG	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.10 Gebäude 221/230/240 - WAP	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.11 Gebäude 400 - SVG	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.12 Gebäude 411	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.13 Gebäude 440	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.14 Gebäude 450 (Chemiefaser) - WAP	0	0	0		0	0	0	0		0
	2.2.1.1.15 Gebäude Weiser - WAP	0	0	0		6	0	0	0		6
	2.2.2 geplante Maßnahmen	0	243	-243	-100	0	0	486	-486	-100	0
	2.2.2.1 Sanierung Bahnhof Vegesack - SVG	0	50	-50	-100	0	0	100	-100	-100	0
	2.2.2.2 Havenhaus - SVG	0	75	-75	-100	0	0	150	-150	-100	0
	2.2.2.3 Sanierung BWK Gebäude 56/91 (Planung) - WAP	0	118	-118	-100	0	0	236	-236	-100	0
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke	85	553	-468	-85	251	112	1.106	-994	-90	418
3	Maschinen und technische Anlagen										
	Summe Maschinen und technische Anlagen	0	0	0		0	0	0	0		0
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung										
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0		0	0	0	0		0
5	Finanzanlagen / Beteiligungen										
	5.1 bewilligte Maßnahmen	8.019	8.925	-906	-10	9.880	26.491	17.850	8.641	48	19.659
	5.1.1 Airport-Stadt	7	0	7		2	217	0	217		67
	5.1.2 GVZ Bremen	3.121	965	2.156	223	1.378	5.590	1.930	3.660	190	3.473
	5.1.3 Technologiepark Universität	28	29	-1	-2	-3	30	57	-27	-47	119
	5.1.4 Gewerbehof Hansalinie	3.081	7.771	-4.690	-60	8.140	13.900	15.542	-1.642	-11	14.925
	5.1.5 Bayernstraße	0	0	0		0	0	0	0		0
	5.1.6 BWK / Vulkan West	29	102	-73	-72	11	264	204	60	29	17
	5.1.7 Steindamm - SVG	1	0	1		11	1	0	1		11
	5.1.8 Bremer Vulkan	0	0	0		28	22	0	22		28
	5.1.9 Bremer Industriepark	1.700	59	1.642	2.806	96	5.128	117	5.011	4.283	485
	5.1.10 Abbruch Steindamm 29 - SVG	0	0	0		0	0	0	0		0
	5.1.11 Sanierung Richard-Dunkel-Straße	35	0	35		216	35	0	35		512
	5.1.12 BPO Nebenanlagen SVG	0	0	0		0	150	0	150		24
	5.1.13 Niedervielander Straße - SVG	17	0	17		0	1.154	0	1.154		0
	5.2 geplante Maßnahmen	0	6.013	-6.013	-100	0	0	12.025	-12.025	-100	0
	5.2.1 Airport-Stadt 2.0 - WAP	0	200	-200	-100	0	0	400	-400	-100	0
	5.2.2 GVZ	0	2.704	-2.704	-100	0	0	5.408	-5.408	-100	0
	5.2.2.1 Erschließung 2. BA	0	2.204	-2.204	-100	0	0	4.408	-4.408	-100	0
	5.2.2.2 Ausbau Senator-Apelt-Straße	0	500	-500	-100	0	0	1.000	-1.000	-100	0
	5.2.3 Technologiepark Wegweisungskonzept - WAP	0	100	-100	-100	0	0	200	-200	-100	0
	5.2.4 GHB Ausbau Knoten Europaallee (Planung) - WAP	0	87	-87	-100	0	0	173	-173	-100	0
	5.2.5 BWK Fortführung Erschließung - SVG	0	32	-32	-100	0	0	64	-64	-100	0
	5.2.6 Steindamm Erschließung 2. BA - WAP	0	250	-250	-100	0	0	500	-500	-100	0
	5.2.7 Bremer Industriepark	0	2.100	-2.100	-100	0	0	4.200	-4.200	-100	0
	5.2.7.1 Erschließung 5. BA	0	2.000	-2.000	-100	0	0	4.000	-4.000	-100	0
	5.2.7.2 Optionsfläche (Planung)	0	100	-100	-100	0	0	200	-200	-100	0
	5.2.8 Güterbahnhof, 2. Anbindung (Planung) - WAP	0	40	-40	-100	0	0	80	-80	-100	0
	5.2.9 Stadtquartier Rennbahn Bremen (Planung) - WAP	0	250	-250	-100	0	0	500	-500	-100	0
	5.2.10 Planungsmittel für neue Gewerbestandorte - WAP	0	250	-250	-100	0	0	500	-500	-100	0
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen	8.019	14.937	-6.918	-46	9.880	26.491	29.875	-3.384	-11	19.659
6	Übrige Investitionen unter 250 T€										
	6.1 Planungsmittel pauschal (Steindamm, BWK, Nußhorn etc.) - SVG	0	75	-75	-100	0	0	150	-150	-100	0
	Summe übrige Investitionen unter 250 T€	0	75	-75	-100	0	0	150	-150	-100	0
	Summe Investitionen	8.104	15.565	-7.461	-48	10.131	26.603	31.131	-4.528	-15	20.077

Deckungsfähigkeiten: Die Positionen 1 und 2 des Vermögensplans sind mit ihren im maßnahmebezogenen Investitionsplan dargestellten Untergliederungen gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen zu Anlage 1.1 - Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen

Vorbemerkung:

Es wird im Folgenden insbesondere auf die Abweichungen zwischen Prognose- und Planwerten des Gesamtjahres eingegangen.

A. Erfolgsplan

Pos. 1 - Umsatzerlöse

Im ersten Halbjahr wurden Umsatzerlöse von insgesamt 4.611 T€ generiert. Der Plan in Höhe von 2.714 T€ wurde damit um 1.897 T€ übertroffen. Die Erlöse aus Grundstücksverkäufen in Höhe von 3.515 T€ überschritten den Plan um 1.688 T€ (+92 %). Die Prognose für das Gesamtjahr in Höhe von 4.866 T€ übertrifft den Jahresplan dann um 1.211 T€ (+33 %). Details des Saldos von Über- und Unterschreitungen einzelner Gewerbegebiete finden sich in der nachfolgenden Tabelle:

	Ist 30.06.	Prognose 2018		Plan 2018	
	(in Mio. €)	(in Mio. €)	(in ha)	(in Mio. €)	(in ha)
Airport-Stadt	0,00	0,65	0,67	0,65	1,00
Güterverkehrszentrum	2,58	2,58	9,70	1,71	5,50
Technologiepark	0,65	0,65	0,67	0,45	0,50
Vulkan-West/BWK	0,00	0,60	2,00	0,15	0,50
Steindamm	0,00	0,07	0,20	0,07	0,20
Restbestand	0,28	0,31	1,44	0,63	1,50
SUMME VERKÄUFE	3,51	4,86	14,68	3,66	9,20

Im Bereich Vermietung und Verpachtung wurden Mehreinnahmen gegenüber Plan in Höhe von 204 T€ erzielt (Plan: 717 T€, Ist: 921 T€).

Hiervon entfallen 20 T€ auf die Nettomieten von Gewerbeflächen, die zum Verkauf bestimmt sind, denen aber wegen Unplanbarkeit von Einnahmen aufgrund der Verkaufsabsicht aus Gründen der kaufmännischen Vorsicht kein Planwert gegenüber steht.

Die größte Abweichung in Höhe von 134 T€ resultiert aus nicht eingeplanten Weitervermietungen und Anpassungen von Mietkonditionen bei den Gebäuden auf dem BWK-Gelände. Hinzu kommen 27 T€ Mehreinnahmen aus Nebenkostenabrechnungen (Prognose; +24 T€).

Auch bei den Erbbaurechten wurden bei einigen Objekten die Konditionen angepasst, so dass die Erbbauzinsen in 2018 mit 343 T€ um 4 T€ höher ausfallen als geplant.

Insgesamt werden für 2018 Umsatzerlöse in Höhe von 6.921 T€ erwartet. Der Plan in Höhe von 5.428 T€ wird damit um 1.493 T€ übertroffen (+28 %).

Pos. 2 – Bestandsveränderung

Hierbei handelt es sich um die Restbuchwerte der verkauften Gewerbeflächen, die im Plan um etwa ein Drittel geringer ausgewiesen werden als die geplanten Verkaufserlöse. Da die Erlöse aus Grundstücksverkäufen im Berichtszeitraum bereits den Plan überschreiten, fallen auch die Bestandsveränderungen mit 1.883 T€ um 665 T€ höher aus als geplant. Die Prognose der Bestandsveränderungen in Höhe von 2.784 T€ wurde gem. noch zu erwartender Grundstücksverkäufe angepasst und übersteigt den Plan um 347 T€ (+14 %).

Pos. 3 – sonstige Erträge

Bei der Position sonstige Erträge handelt es sich um nicht regelmäßig auftretende Geschäftsvorfälle, so dass für diese Position im Wirtschaftsplan mit Ausnahme der Weiterberechnung von Jahresabschlussprüfungskosten an die anderen Teilsondervermögen in Höhe von 5 T€ keine Beträge eingeplant wurden. Bei den im Berichtszeitraum erzielten Erträgen in Höhe von 43 T€ handelt es sich insbesondere neben dem erzielten Gewinn aus einem Anlagenverkauf in Höhe von 17 T€ um Versicherungsentschädigungen in Höhe von 16 T€ sowie sonstige Kostenerstattungen. In der Prognose wird von sonstigen Erträgen von 48 T€ ausgegangen.

Die prognostizierte Ertragslage verbessert sich gegenüber der Planung von 2.996 T€ voraussichtlich um 1.189 T€ auf 4.185 T€

Pos. 6 – bezogene Leistungen

Die bezogenen Leistungen setzen sich zusammen aus Betriebs- und Heizkosten, Instandhaltung von Gebäuden sowie sonstigen Grundstücksaufwendungen. Im ersten Halbjahr wurde für bezogene Leistungen ein Aufwand in Höhe von 755 T€ gebucht, geplant waren 1.241 T€ (-39 %).

Ende 2017 wurde der Austausch der Leuchten des Blauen Bandes in Vegesack gegen gestaltete Pflastersteine beschlossen. Bis zum 30.06.2018 wurden für die Maßnahme rd. 11 T€ benötigt, bis zum Jahresende werden es 166 T€ sein. Die Maßnahme war im Wirtschaftsplan nicht berücksichtigt.

Für die Sanierung des alten Campingplatzes werden in der zweiten Jahreshälfte für Bestandsuntersuchungen und erste Planungskonzepte Mittel in Höhe von 69 T€ benötigt. Da diese Maßnahme im Wirtschaftsplan nicht berücksichtigt ist, kommt es auch hier zu einer Abweichung.

Weitere 32 T€ fallen für eine Machbarkeitsstudie für das Güterbahnhofsgelände zur Ver-

besserung der Erschließung sowie zur Verlegung der Oldenburger Kurve an. Da die Maßnahme in Vorjahren eingeplant war, kommt es hier zu einer Abweichung.

Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie zur Umnutzung des Gebäudes 91 auf dem BWK-Gelände fallen voraussichtlich Kosten in Höhe von 45 T€ in der zweiten Jahreshälfte an. Ferner wurden für die im Zuge der Neustrukturierung des BWK-Geländes erforderlichen Gebäudesanierungsmaßnahmen 92 T€ benötigt, die Prognose beläuft sich auf 132 T€ (+40 T€).

Für die Sanierungsmaßnahmen der Objekte „Grauer Esel“ und „Hotel Havenhaus“ sind im Berichtszeitraum noch 53 T€ angefallen. Geplant waren die Maßnahmen für Vorjahre. In 2018 werden noch Restmaßnahmen von insgesamt 62 T€ erfolgen.

Hinzu kommen nicht eingeplante Instandhaltungskosten aus Versicherungsschäden in Höhe von 13 T€ sowie Aufwendungen in Höhe von 17 T€ für die Unterhaltung der zum Verkauf stehenden Gewerbeflächen. Dabei handelt es sich um Deichbeiträge sowie die Unterhaltung von Gehwegen und Nebenanlagen.

Die Prognose für die bezogenen Leistungen in 2018 liegt somit mit insgesamt 2.937 T€ um 455 T€ über dem Plan (+18 %).

Pos. 7 – Abschreibungen

Da nach Aufstellung des Wirtschaftsplans Anlagen verkauft wurden, liegen die Abschreibungen zum 30.06.2018 in Höhe von 425 T€ um 96 T€ unter dem Plan. Für das Gesamtjahr werden Abschreibungen in Höhe von 851 T€ erwartet (Plan: 1.042 T€, -18 %).

Die vorgenannten Positionen ergeben zum 30.06.2018 einen Aufwand in Höhe von 2.135 T€ und unterschreiten den Plan damit um 685 T€. Für das Gesamtjahr wird mit 5.901 T€ von einem um 261 T€ höheren Aufwand gerechnet (+5 %).

Pos. 12 – Zinserträge

Bei den Zinserträgen in Höhe von 29 T€ handelt es sich um Verzugszinsen aus Grundstücksverkäufen.

Pos. 16 – sonstige Steuern

Die Position sonstige Steuern beinhaltet ausschließlich Grundsteuern, die vollständig bereits in der ersten Jahreshälfte in Höhe von 518 T€ gebucht wurden, so dass die Abweichung im Berichtszeitraum entsprechend hoch ist. Der Jahresplanwert in Höhe von 349 T€ wird somit um 169 T€ überschritten (+48 %), da bei den unbebauten Grundstücken kein Aufwand eingeplant wurde.

Pos. 17 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Maßgeblich durch die im Berichtszeitraum hohen Grundstückserlöse fällt das Ist mit 147 T€ um 1.644 T€ besser aus als geplant. Insgesamt weicht das Jahresergebnis mit voraussichtlich -2.205 T€ um 788 T€ vom Jahresplan (-2.993 T€) ab. Maßgeblich hierfür sind die erhöhten Grundstückserlöse sowie ein höherer Aufwand für Gebäudesanierungen.

B. Vermögensplan

Pos. 2 – Mittelverwendung Umlaufvermögen

Diese Position stellt eine Aufsummierung der im maßnahmenbezogenen Investitionsplan unter Pos. 2 (Unbebaute und bebaute Grundstücke) und Pos. 5 (Finanzanlagen/Beteiligungen) aufgeführten Maßnahmen dar.

Im Berichtszeitraum ergibt sich gegenüber dem Planwert in Höhe von 15.565 T€ eine Abweichung in Höhe von -7.461 T€. In der Gesamtjahresprognose wird sich diese Abweichung auf -4.528 T€ verringern. Im Folgenden wird auf die diesbezüglichen Positionen des maßnahmenbezogenen Investitionsplans eingegangen:

Grunderwerb (Ifd. Nr. 2.1 im maßnahmenbezogenen Investitionsplan):

Für Wertempfehlungen wurden im Berichtszeitraum 2 T€ benötigt.

Gebäudesanierung (Ifd. Nr. 2.2 im maßnahmenbezogenen Investitionsplan):

Für die Sanierung des BWK-Gebäudes 43/44 waren für 2018 keine bewilligten Maßnahmen vorgesehen. Durch zeitliche Verschiebungen und Mehrkosten werden im Berichtsjahr noch 110 T€ benötigt.

Die geplanten Gebäudesanierungsmaßnahmen werden erst 2019 umgesetzt.

Erschließungsmaßnahmen (Ifd. Nr. 5 im maßnahmenbezogenen Investitionsplan):

Im Erschließungsbereich werden 2018 voraussichtlich für rd. 26.491 T€ Investitionen getätigt. Geplant waren 17.850 T€ für beschlossene Maßnahmen und 12.025 T€ für geplante Maßnahmen, insgesamt somit ein Betrag von 29.875 T€. Die prognostizierte Planunterschreitung von zusammen 3.384 T€ resultiert im Wesentlichen aus der verzögerten Umsetzung der Maßnahmen im GVZ und im Gewerbepark Hansalinie.

Die Zusammensetzung von Über- und Unterschreitungen ergibt sich aus nachstehender Tabelle:

	Ist 30.06.2018 (in Mio. €)	Prognose 2018 (in Mio. €)	Plan 2018 (in Mio. €)
Airport-Stadt	0,01	0,22	0,40
GVZ	3,12	5,59	7,34
Technologiepark Universität	0,03	0,03	0,26
Gewerbepark Hansalinie	3,08	13,90	15,72
BWK / Vulkan West	0,03	0,26	0,27
Steindamm	0,00	0,00	0,50
Bremer Industriepark	1,70	5,13	4,32
Sonstiges	0,05	1,36	1,08
Summe	8,02	26,49	29,88

Pos. 5 – Abführung an den Haushalt

Die Abführung an den Haushalt dient der haushaltsneutralen Erhöhung der Eckwerte des städtischen Produktgruppenplans 71. Die für 2018 in Höhe von 2.048 T€ geplante Abführung an den Haushalt erfolgt am Jahresende projektbezogen erst bei einem konkreten Finanzierungsbedarf, so dass es im Berichtszeitraum zu der entsprechenden Abweichung kommt.

Pos. 6 – Abführung an das Teilvermögen Rennbahn

Zur Finanzierung der Aufwendungen des Projektes „Rennbahn“ sind Mittel aus dem TSV Gewerbeflächen vorgesehen. Im Berichtszeitraum wurden 85 T€ an das TSV Rennbahn abgeführt. Dieser Betrag wird sich in der Jahresprognose voraussichtlich auf 346 T€ erhöhen.

Pos. 8 – Jahresüberschuss/-fehlbetrag

Siehe Erfolgsplan Pos. 17.

Pos. 9 – Abschreibungen

Siehe Erfolgsplan Pos. 7.

Pos. 10 – Restbuchwerte Anlagenabgänge

Da Grundstücksverkäufe generell aus dem Umlaufvermögen vorgesehen sind und die Planung somit im Erfolgsplan dargestellt wird, kommt es in 2018 aufgrund zweier Verkäufe aus dem Anlagevermögen bei der Position Restbuchwerte Anlagenabgänge zu entsprechenden Abweichungen (+302 T€).

Pos. 11 – Saldo sonstige, nicht liquiditätswirksame Aufwendungen/Erträge

Bei dem Saldo der sonstigen nicht liquiditätswirksamen Aufwendungen und Erträge handelt

es sich um die Bestandsveränderungen (siehe auch Erfolgsplan Pos. 2).

Pos. 14 – Erhaltene Drittmittel

Im Berichtszeitraum wurden GRW-Mittel in Höhe von 597 T€ für das Gewerbegebiet Gewerbepark Hansalinie abgefordert.

Insgesamt werden für 2018 Drittmittel in Höhe von 8.358 T€ erwartet.

Pos. 15 – Zuführung aus dem Haushalt

Im Berichtszeitraum gab es Zuführungen aus dem Haushalt in Höhe von 46 T€ für die Erschließung des GVZ.

Insgesamt werden für 2018 Haushaltsmittel in Höhe von 2.076 T€ erwartet.

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Die Abweichungen in den einzelnen Positionen sind unter B. Vermögensplan (Pos. 2 – Mittelverwendung Umlaufvermögen) beschrieben.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilsondervermögen: Rennbahn												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung (in T€)												
1	Umsatzerlöse, davon:	1	0	1		0	1	0	1		0	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Vermietung und Verpachtung	1	0	1		0	1	0	1		0	
	- Erbbau	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Sonstiges	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Bestandsveränderung	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	sonstige Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Gesamtleistung	1	0	1		0	1	0	1		0	
5	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe/bezogene Waren	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	bezogene Leistungen, darunter:	37	0	37		0	60	0	60		0	⊗
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	Abschreibungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	2	0	2		0	3	0	3		0	
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
9	Summe Aufwand	39	0	39		0	63	0	63		0	
10	Betriebsergebnis	-38	0	-38		0	-62	0	-62		0	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Zinsaufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Ergebnis nach Steuern	-38	0	-38		0	-62	0	-62		0	
16	sonstige Steuern	6	0	6		0	6	0	6		0	
17	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-44	0	-44		0	-68	0	-68		0	⊗

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilsondervermögen: Rennbahn												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Investitionen	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	41	0	41		0	414	0	414		0	
3	Zuführung von Rücklagen	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Kredittilgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
5	Abführung an den Haushalt	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	Summe Mittelbedarf	41	0	41		0	414	0	414		0	
7	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-44	0	-44		0	-68	0	-68		0	
8	Abschreibungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
9	Restbuchwerte Anlagenabgänge	0	0	0		0	0	0	0		0	
10	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
11	Entnahme von Eigenmitteln	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Kreditaufnahme	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Erhaltene Drittmittel	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Zuführung vom TSV Gewerbeflächen	85	0	85		0	346	0	0		0	
15	Zuführung aus dem Haushalt	0	0	0		0	136	0	136		0	
16	Summe Mittelherkunft:	41	0	41		0	414	0	414		0	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)											
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen											
Teilsondervermögen: Rennbahn											
Zwischenbericht zum 30.06.2018											
		Berichtszeitraum					Gesamtjahr				
lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist	Plan	Abw. abs.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw.	Abw. in %	Vorjahr
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter										
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0					0		0
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke										
	2.1 Grunderwerb	0	0	0					0		0
	2.2 Gebäudesanierung	0	0	0					0		0
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke	0	0	0		0	0	0	0		0
3	Maschinen und technische Anlagen										
	Summe Maschinen und technische Anlagen	0	0	0		0	0	0	0		0
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung										
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0		0	0	0	0		0
5	Finanzanlagen / Beteiligungen										
	5.1 bewilligte Maßnahmen	41	0	41			414		414		0
	5.2 geplante Maßnahmen	0	0	0					0		0
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen	41	0	41		0	414	0	414		0
6	Übrige Investitionen unter 250 T€										
	Summe übrige Investitionen unter 250 T€	0	0	0		0	0	0	0		0
	Summe Investitionen	41	0	41		0	414	0	414		0

Deckungsfähigkeiten: Die Positionen 1 und 2 des Vermögensplans sind mit ihren im maßnahmebezogenen Investitionsplan dargestellten Untergliederungen gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen zu Anlage 1.2 - Einzelbericht Teilsondervermögen Rennbahn

Vorbemerkung

Das Teilsondervermögen Rennbahn (TSVR) wurde im laufenden Jahr 2018 errichtet, um sämtliche mit der Planung und Erschließung des Rennbahngeländes anfallen Geschäftsvorgänge abbilden zu können. Planwerte lagen hierzu bei Aufstellung des Wirtschaftsplanes nicht vor, so dass es hier zu entsprechenden Abweichungen kommt. Die Bewirtschaftung des Rennbahngeländes wird seit 2018 nicht mehr im TSVV vorgenommen, sondern in diesem neuen TSVR.

A. Erfolgsplan

Pos. 6 – bezogene Leistungen

Die bezogenen Leistungen betreffen Maßnahmen für die Planung der Entwicklung des Rennbahngeländes, die im Berichtszeitraum 37 T€ betragen und im Gesamtjahr auf voraussichtlich 60 T€ steigen werden.

Pos. 17 – Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Da den Planungsaufwendungen erst im Rahmen der Vermarktung Einnahmen gegenüber stehen werden, ist das Jahresergebnis entsprechend negativ.

B. Vermögensplan

Pos. 2 – Mittelverwendung Umlaufvermögen

Für die später aktivierbaren vorbereitenden Arbeiten für die Erstellung von Fachgutachten, einer Strukturanalyse, die unterstützende externe Moderation und Prozessbegleitung, beginnende Marketingtätigkeiten, die Projektleitung durch die WFB und die Erstellung eines städtebaulichen Rahmenplans sind im Berichtszeitraum bislang 41 T€ angefallen, die sich im Gesamtjahr voraussichtlich auf 414 T€ erhöhen werden.

Pos. 7 – Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

s. Pos. 17 des Erfolgsplans

Pos. 14 – Zuführung vom TSV Gewerbeflächen

Zur Finanzierung des Projektes sind Mittel aus dem TSV Gewerbeflächen vorgesehen. Im Berichtszeitraum wurden bereits 85 T€ zugeführt. Dieser Betrag wird sich in der Jahresprognose voraussichtlich auf 346 T€ erhöhen.

Pos. 15 – Zuführung aus dem Haushalt

Zur Finanzierung der o.g. Ausgaben werden in der Jahresprognose voraussichtlich 136 T€ an Haushaltsmitteln bereitgestellt.

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Siehe Pos. 2 des Vermögensplans.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilsondervermögen: Veranstaltungsflächen												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	1.766	1.908	-142	-7	1.808	3.858	3.815	43	1	3.396	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Vermietung und Verpachtung	1.633	1.665	-32	-2	1.667	3.279	3.330	-51	-2	3.124	
	- Erbbau	47	47	0	0	47	94	94	0	0	94	
	- Sonstiges	86	196	-110	-56	94	485	392	93	24	178	☺
2	Bestandsveränderungen	0	0	0		-2	0	0	0		195	
3	sonstige betriebliche Erträge, darunter:	0	1	-1	-100	0	0	2	-2	-100	16	
	- Zuschüsse Bremens			0					0			
4	Summe Erträge	1.766	1.909	-143	-7	1.806	3.858	3.817	41	1	3.607	
5	bezogenes Material			0					0			
6	bezogene Leistungen, darunter:	963	1.262	-299	-24	1.194	2.497	2.524	-26	-1	2.535	
	- Geschäftsbesorgung			0					0			
7	Abschreibungen	2.689	2.715	-26	-1	2.612	5.136	5.430	-294	-5	5.187	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	368	496	-128	-26	394	1.073	992	81	8	774	
	Geschäftsbesorgung	294	294	0	0	294	588	588	0	0	588	
9	Zwischensumme Aufwand	4.020	4.473	-453	-10	4.200	8.706	8.946	-240	-3	8.495	
10	Betriebsergebnis	-2.255	-2.564	309	-12	-2.394	-4.847	-5.128	281	-5	-4.888	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Zinsaufwand	65	65	0	0	70	129	129	0	0	140	
14	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Ergebnis nach Steuern	-2.319	-2.629	309	-12	-2.464	-4.977	-5.257	281	-5	-5.027	
16	sonstige Steuern	320	322	-1	0	338	641	644	-3	0	663	
17	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.640	-2.950	311	-11	-2.802	-5.618	-5.901	283	-5	-5.690	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilsondervermögen: Veranstaltungsflächen												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Investitionen	110	2.137	-2.027	-95	160	3.572	4.273	-701	-16	539	⊗
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	Zuführung an Rücklagen	812	0	812		0	0	0	0		0	⊗
4	Kredittilgung	171	171	0	0	171	342	342	0	0	342	
5	Abführung an den Haushalt	0	0	0		118	0	0	0		118	
6	Summe Mittelverwendung	1.093	2.308	-1.215	-53	449	3.915	4.615	-701	-15	999	
7	Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-2.640	-2.950	311	-11	-2.802	-5.618	-5.901	283	-5	-5.690	
8	Abschreibungen	2.689	2.715	-26	-1	2.612	5.136	5.430	-294	-5	5.187	
9	Restbuchwerte Anlageabgänge	0	0	0		0	0	0	0		0	
10	Saldo sonstiger nicht liquiditätswirksamer Aufwendungen und Erträge	-3	-3	0	0	-3	-5	-5	0	0	-5	
11	Entnahme von Eigenmitteln	0	0	0		641	15	0	15		462	⊗
12	Kreditaufnahme			0					0			
13	Erhaltene Drittmittel			0					0			
14	Zuführung aus dem Haushalt	1.046	2.546	-1.500	-59	0	4.386	5.091	-705	-14	1.046	⊗
15	Summe Mittelherkunft	1.093	2.308	-1.215	-53	449	3.915	4.615	-701	-15	999	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Saldo	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0	
--------------	----------	----------	----------	--	----------	----------	----------	----------	----------	----------	----------	--

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilsondervermögen: Veranstaltungsflächen												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter											
	1.1 Übrige Investitionen unter 250 TEUR	0	0	0		0	0	0	0		0	
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke			0				0				
	2.1 Sanierung/Erneuerung Bistro Messehallen (Querriegel 6)	0	0	0		0	110	0	110		0	
	2.2 Laufende Re-/Investitionen unter 100 TEUR	0	94	-94	-100	10	105	187	-82	-44	12	
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke	0	94	-94	-100	10	215	187	28	15	12	
3	Maschinen und technische Anlagen			0				0				
	3.1 Photovoltaikanlage Halle 7	0	0	0		0	0	0	0		0	
	3.2 Änderung Abluftkonzept wg. Kongressräumen (Halle 4.1)	0	0	0		0	0	0	0		5	
	3.3 Kälteanbindung und Umbau Lüftungsanlagen (Halle 1)	0	60	-60	-100	0	120	120	0	0	14	
	3.4 Austausch Lüftermotoren und Steuerung (Messehallen)	22	75	-53	-71	0	180	150	30	20	29	
	3.5 Herstellung Kälteverbund / Erneuerung Kältemaschine	0	60	-60	-100	5	0	120	-120	-100	5	
	3.6 Schaffung zus. Kühlmöglichkeiten Gastronomie	0	60	-60	-100	0	0	120	-120	-100	0	
	3.7 Erneuerung Zutrittskontrollserver und -anlage (Alle Hallen)	0	80	-80	-100	22	166	160	6	4	63	
	3.8 Erneuerung Hubzuganlage Halle 1	0	0	0		0	0	0	0		0	
	3.9 Neue Schrankenanlagen H1, B, D, F und Toranlage Tor D	0	21	-21	-100	0	55	42	13	31	0	
	3.10 Laufende Re-/Investitionen unter 50 TEUR	35	165	-130	-79	66	350	329	21	6	120	
	Summe Maschinen und technische Anlagen	56	521	-464	-89	93	871	1.041	-170	-16	237	
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			0				0				
	4.1 Herstellung Veranstaltungsbeleuchtung Messehallen 4-6	0	0	0		0	0	0	0		0	
	4.2 Erneuerung Kongress- und Veranstaltungsbestuhlung	0	490	-490	-100	0	940	980	-40	-4	0	
	4.3 Teleskop-Tribünenanlage Halle 1	47	353	-306	-87	0	165	705	-540	-77	0	
	4.4 Herstellung verfahrbares Raumabtrennsystem (Hallen 4.1 und 5)	2	175	-173	-99	0	250	350	-100	-29	0	
	4.5 Neuer Videowürfel Halle 1	0	110	-110	-100	0	270	220	50	23	0	
	4.6 Raumakustische Maßnahmen, Neue Beschallungsanlagen Halle 7 (IST 2015)	0	80	-80	-100	0	30	160	-130	-81	0	
	4.7 Austausch Beleuchtung Stadthallen 2 und 3	0	55	-55	-100	5	50	110	-60	-55	45	
	4.8 Änderung und Erweiterung der Sportbeleuchtung Halle 1	0	45	-45	-100	0	170	90	80	89	0	
	4.9 Austausch VA-/Sportbeleuchtung gegen LED (Halle 7)	0	38	-38	-100	0	155	75	80	107	0	
	4.10 Ersatzinvestitionen CCB	0	26	-26	-100	0	51	51	0	0	3	
	4.11 Laufende Re-/Investitionen unter 50 TEUR	5	152	-147	-97	51	405	304	101	33	243	
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	53	1.523	-1.469	-97	57	2.486	3.045	-559	-18	291	
5	Finanzanlagen / Beteiligungen			0				0				
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen			0				0	0		0	
6	Summe übrige Investitionen unter 250 T€			0				0				
	Summe Investitionen:	110	2.137	-2.027	-95	160	3.572	4.273	-701	-16	539	
				0				0				
7	Mittelverwendung Umlaufvermögen			0				0			0	
	Summe Umlaufvermögen:	0	0	0		0	0	0	0		0	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Erläuterungen zu Anlage 1.3 - Einzelbericht Teilsondervermögen Veranstaltungsflächen

Vorbemerkung

Das Teilsondervermögen Veranstaltungsflächen (TSVV) ist mit Ausnahme der Rennbahn (ab 01.01.2018) deckungsgleich mit dem Betrieb gewerblicher Art (BgA) Veranstaltungsflächen. Hieraus ergeben sich steuerliche Vorgaben für das TSVV, die auch in den folgenden Erläuterungen zum Erfolgsplan beschrieben werden.

Das TSVV beinhaltet ab dem 01.01.2018 nicht mehr das Rennbahngelände in der Vahr. Für die Rennbahn wird im Berichtswesen ein eigenes Teilsondervermögen eingerichtet. Im Plan 2018 sind noch folgende Planansätze für die Rennbahn enthalten:

- Umsatzerlöse (Vermietung und Verpachtung): 51 T€, hiervon entfallen 50 T€ ab 2018 wegen der Auflösung des Pachtverhältnisses mit der Golfanlage.
- Bezogene Leistungen: 8 T€
- Sonstige Steuern: 3 T€

Hieraus ergibt sich für das TSVV eine Ergebnisverschlechterung von 40 T€.

Aufgrund der nur geringen Plan-Abweichungen wurde auf eine Aktualisierung des Wirtschaftsplanes des TSVV verzichtet.

A. Erfolgsplan

I. Allgemeine Anmerkungen

Die konsumtiven Zuführungen der FHB (Plan 2018: 546 T€) können aufgrund steuerlicher und bilanzieller Vorgaben für den deckungsgleichen Betrieb gewerblicher Art nicht ertragswirksam in der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) gebucht werden. Hieraus ergibt sich in der GuV ein Verlust in Höhe dieser Zuführungen. In der Bilanz wird dieser Verlust aber durch die als Kapitalzuführung gebuchte Zuführung der FHB ausgeglichen.

Die Abschreibungen auf das Anlagevermögen (Plan 2018: 5.430 T€) betreffen fast ausschließlich von der FHB bezuschusste Investitionen. Einzige Ausnahme sind Abschreibungen auf die Halle 7, deren Bau zur Hälfte von der damaligen HVG (heute WFB) über ein Darlehen finanziert wurde. Anders als bei einer Kapitalgesellschaft kann nach den bremischen Rechnungslegungsvorschriften für Sondervermögen bilanziell kein gleichzeitig aufzulösender Sonderposten für Investitionen gebildet werden, so dass in der GuV hieraus keine Erträge ausgewiesen werden. Das aus der Bezuschussung vorhandene Eigenkapital dient daher dem planmäßigen Ausgleich dieses aus Abschreibungen entstehenden Fehlbetrages.

Die beiden aufgezeigten Bilanzierungsvorgaben führen dazu, dass in der Plan-GuV des TSVV für 2018 ein Jahresfehlbetrag von 5.901 T€ ausgewiesen wird, der aber bilanziell

durch die in das Eigenkapital eingestellten o.g. Zuführungen der FHB abgesichert ist. Es stellt somit nicht das Ergebnis des operativen Geschäftes dar und hat keinen Einfluss auf die Liquidität des Teilsondervermögens Veranstaltungsflächen.

II. Abweichungen

Pos. 1 – Umsatzerlöse - Sonstiges

Die Abweichung resultiert aus dem über Plan liegenden Prognosewert für die Höhe der diesjährigen Glocke-Maßnahmen im Bereich Bauunterhaltung.

Pos. 17 – Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Die Prognose weist für 2018 ein gegenüber dem Plan um 283 T€ verbessertes Jahresergebnis aus. Dieses resultiert im Wesentlichen aus den prognostizierten geringeren Abschreibungen (vor allem aufgrund späterer Aktivierungen der Anlagen im Geschäftsjahr 2018).

B. Vermögensplan

Pos. 1 – Investitionen

Im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2018/2019 wurden für das Haushaltsjahr 2018 investive Mittel in Höhe von 4.545.000 € zur Verfügung gestellt. Aus haushaltstechnischen Gründen konnten für das Haushaltsjahr 2019 investive Mittel in Höhe von 239.000 € bereitgestellt werden. In Summe stehen für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 investive Mittel in Höhe von 4.784.000 € zur Verfügung.

Für die im Investitionsplan 2018 vorgesehene Maßnahme „Teleskop-Tribünenanlage Halle 1“ wird eine mindestens vierwöchige Spielpause in der ÖVB Arena benötigt. Auch durch das aufwändige Vergabeverfahren ist eine Umsetzung im Sommer 2018 nicht möglich. Das nächste mögliche Zeitfenster liegt aufgrund der guten Auslastung der ÖVB-Arena im Sommer 2019. Hierfür sind Mittel in Höhe von 705.000 € von 2018 nach 2019 zu verschieben. Die hierfür notwendigen Gremienbefassungen erfolgten am 22.08.2018 (Deputation für Wirtschaft, Arbeit und Häfen, Vorlage Nr. 19/557-S; „Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt); Teilsondervermögen Veranstaltungsflächen (TSVV) - Verschiebung investiver Zuführungen von 2018 nach 2019“) und am 21.09.2018 (Haushalts- und Finanzausschuss).

Pos. 3 – Zuführung an Rücklagen

Hierbei handelt es sich um im II. Quartal 2018 abgerufene, noch nicht vollständig verbrauchte Zuschüsse aus der konsumtiven und der investiven Zuführung.

Pos. 7 – Jahresüberschuss / -fehlbetrag

Siehe Erläuterungen zur Position 17 (Erfolgsplan).

Pos. 11 – Entnahme von Eigenmitteln

Bei den prognostizierten 15 T€ handelt es sich um den Verbrauch der zum Jahresende 2017 verbliebenen Restmittel von „Investitionen 2016/17“.

Pos. 14 – Zuführung aus dem Haushalt

Siehe Pos. 1 – Investitionen

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Bedingt durch die konkreten betrieblichen Erfordernisse der Infrastruktur auf der Bürgerweide und aus den unter anderem daraus resultierenden erforderlichen unterjährigen Prioritätenüberprüfungen kommt es unterjährig zu Verschiebungen und Änderungen in den Einzelmaßnahmen, die zu Abweichungen im Investitionsplan führen. Die folgenden Erläuterungen beziehen sich auf größere Abweichungen in der Jahresprognose.

Pos. 2 – Unbebaute und bebaute Grundstücke (+ 28 T€)

Die Maßnahme „Sanierung/Erneuerung Bistro Messehallen (Querriegel 6)“ war zunächst der Bauunterhaltung (GuV) zugeordnet, ist jetzt aber eine Investitionsmaßnahme. Die laufenden Re-/Investitionen sind geringer als geplant, so dass es im Saldo der Maßnahme zu einer Abweichung von +28 T€ kommt.

Pos. 3 – Maschinen und technische Anlagen (-170 T€)

Die Maßnahmen „Herstellung Kälteverbund /Erneuerung Kältemaschine“ (Pos. 3.5) und „Schaffung zus. Kühlmöglichkeiten Gastronomie“ (Pos. 3.6) werden zurückgestellt.

Pos. 4 – Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (-559 T€)

Die Abweichung resultiert im Wesentlichen aus der Maßnahme „Teleskop-Tribünenanlage Halle 1“ (Pos. 4.3), die erst Sommer 2019 eingebaut werden soll (siehe hierzu Erläuterungen zu Pkt. B. Vermögensplan, Pos. 1 - Investitionen).

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilsondervermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Vermietung und Verpachtung	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Erbbau	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Sonstiges	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Bestandsveränderung	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	sonstige Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Summe Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
5	bezogenes Material	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	bezogene Leistungen, darunter:	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	Abschreibungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	21	20	1	5	43	40	42	-2	-5	40	
	- Geschäftsbesorgung	20	20	0	0	38	40	40	0	0	37	
9	Summe Aufwand	21	20	1	5	43	40	42	-2	-5	40	
10	Betriebsergebnis	-21	-20	-1	5	-43	-40	-42	2	-5	-40	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Zinsaufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Ergebnis nach Steuern	-21	-20	-1	5	-43	-40	-42	2	-5	-40	
16	sonstige Steuern	9	9	0	0	8	9	9	0	0	10	
17	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-30	-29	-1	3	-51	-49	-51	2	-4	-50	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilsondervermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Investitionen	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	Zuführung von Rücklagen	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Kredittilgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
5	Abführung an den Haushalt	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	Summe Mittelverwendung:	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-27	-26	-1	4	-53	-52	-52	0	0	-53	
8	Abschreibungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
9	Restbuchwerte Anlagenabgänge	0	0	0		0	0	0	0		0	
10	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
11	Entnahme von Eigenmitteln	27	26	1	4	53	52	52	0	0	53	
12	Kreditaufnahme	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Erhaltene Drittmittel	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Zuführung aus dem Haushalt	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Summe Mittelherkunft:	0	0	0		0	0	0	0		0	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Saldo	0	0	0		0	0	0	0	0		0	
--------------	----------	----------	----------	--	----------	----------	----------	----------	----------	--	----------	--

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen der Stadtgemeinde Bremen												
Teilsondervermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Gesamtjahr					1)
							Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter											
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0			0	0	0		0	
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke											
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke	0	0	0			0	0	0		0	
3	Maschinen und technische Anlagen											
	Summe Maschinen und technische Anlagen	0	0	0			0	0	0		0	
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0			0	0	0		0	
5	Finanzanlagen / Beteiligungen											
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen	0	0	0			0	0	0		0	
6	Summe übrige Investitionen unter 250 T€											
	Summe Investitionen:	0	0	0		0	0	0	0		0	
					0							
7	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0		0	0	0	0		0	
	Summe Mittelverwendung Umlaufvermögen:	0	0	0		0	0	0	0		0	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Erläuterungen zu Anlage 1.4 - Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven

A. Erfolgsplan

Das Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven wird die Vorgaben des Wirtschaftsplanes einhalten.

Pos. 8 – Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der Geschäftsbesorger ist die BIS Bremerhavener Gesellschaft für Investitionsförderung und Stadtentwicklung mbH, Am Alten Hafen 118, 27568 Bremerhaven. Die Höhe des Geschäftsbesorgungsentgelts beträgt für das Jahr 2018 40 T€ und wird quartalsweise fällig. Im Berichtszeitraum wurden entsprechend 20 T€ zur Auszahlung gebracht.

Die Berechnung des Geschäftsbesorgungsentgeltes erfolgt auf Grundlage der anfallenden Personalkosten zuzüglich eines Gemeinkostenzuschlagssatzes und eines Gewinnaufschlages.

B. Vermögensplan

Das Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven wird voraussichtlich die Vorgaben des Wirtschaftsplanes einhalten.

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Investitionen sollen und werden nicht getätigt werden, da bereits sämtliche veräußerbaren Flächen verwertet wurden.

Managementreport

Sonstiges Sondervermögen:		Sondervermögen Gewerbeflächen (Stadt)						
Berichtszeitraum:		01.01. bis 30.06.2018						
Berichtsgrößen	ME	Berichtszeitraum			Gesamtjahr			1)
		Ist	Plan	Abw.	Prognose	Plan	Abw.	

Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse	6.377	4.622	1.755	10.781	9.243	1.537	9.787	⊖
Bestandsveränderung	-1.883	-1.219	-665	-2.784	-2.437	-347	-1.950	⊖
sonstige Erträge	43	4	40	48	7	41	347	⊖
Gesamtleistung	4.537	3.407	1.130	8.045	6.813	1.231	8.184	
Materialaufwand u. bezogene Leistungen	1.755	2.503	-748	5.494	5.006	489	4.545	⊖
<i>davon Geschäftsbesorgungsentgelte</i>	0	0		0	0		0	
Abschreibungen	3.114	3.236	-122	5.987	6.472	-485	6.275	⊖
sonstiger betrieblicher Aufwand	1.346	1.574	-228	3.229	3.150	79	4.013	⊖
<i>davon Geschäftsbesorgungsentgelte</i>	1.193	1.195	-2	2.386	2.389	-3	2.369	
Summe Aufwand	6.215	7.313	-1.098	14.710	14.628	82	14.832	
Betriebsergebnis	-1.678	-3.906	2.228	-6.665	-7.814	1.149	-6.648	
Beteiligungsergebnis	0	0		0	0		0	
Zinserträge	29	0	29	29	0	29	26	⊖
Zinsaufwand	65	65		129	129		282	⊖
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0		0	0		0	
Ergebnis nach Steuern	-1.713	-3.971	2.257	-6.765	-7.943	1.178	-6.903	
Sonstige Steuern	854	505	348	1.174	1.002	172	1.002	⊖
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.567	-4.476	1.909	-7.939	-8.945	1.006	-7.905	


Vermögensrechnung

Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-2.567	-4.476	1.909	-7.939	-8.945	1.006	-8.009	
Abschreibungen	3.114	3.236	-122	5.987	6.472	-485	6.275	⊖
Restbuchwerte Anlagenabgänge	302	0	302	302	0	302	2.607	⊖
Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufw. / Erträge	1.880	1.216	665	2.779	2.432	347	2.140	⊖
Entnahme von Eigenmitteln	4.819	8.050	-3.231	16.895	16.093	802	512	⊖
Kreditaufnahme	0	0		0	0		0	
Erhaltene Drittmittel	597	4.899	-4.302	8.358	9.798	-1.440	10.639	⊖
Zuführung aus dem Haushalt	1.092	5.972	-4.880	6.598	11.943	-5.345	9.890	⊖
Summe Mittelherkunft	9.238	18.897	-9.659	32.980	37.794	-4.814	24.053	
Investitionen	110	2.137	-2.027	3.572	4.273	-701	539	⊖
Mittelverwendung Umlaufvermögen	8.145	15.565	-7.420	27.017	31.131	-4.114	20.077	⊖
Zuführung von Rücklagen	812	0	812	0	0		2.976	⊖
Kredittilgung	171	171		342	342		342	⊖
Abführung an den Haushalt	0	1.024	-1.024	2.048	2.048		118	⊖
Summe Mittelverwendung	9.238	18.897	-9.659	32.979	37.794	-4.815	24.053	
Saldo	-1	0	-1	0	0	0	0	

Saldo der AH-Konten (gesamt) zum Stichtag **26.533****33.077****Kennzahlen**

Erschließung neuer Gewerbeflächen	ha	2,8	6,0	2,8	13,6	-10,8	58,0
Vermarktung von Gewerbeflächen	ha	10,5	4,0	14,0	9,2	4,8	13,4
Arbeitsplätze aufgrund Vermarktung	St	247	184	557	413	144	2.294
- davon neue Arbeitsplätze	St	105	46	170	104	66	821
- davon gesicherte Arbeitsplätze	St	142	138	387	309	78	1.473

Erläuterungen / Maßnahmen

Erreichen des geplanten Jahresergebnisses		x	verbessert	
			nicht gefährdet / geringe Abw.	
			gefährdet	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Die Beurteilung (Smileys) am Ende jedes Einzelblattes bezieht sich auf die Hochrechnung und wird von den Sondervermögen bzw. Ressorts wie folgt vergeben:

- ☺ wenn eine Verbesserung des **Jahresergebnisses** gegenüber dem Plan erwartet wird (über 2.000 € positive Abweichung).

- ☹ wenn das geplante **Jahresergebnis** nicht gefährdet ist bzw. nur eine geringe Abweichung erwartet wird (die Abweichung ist kleiner als 10% zur Gesamtleistung),

- ☹ wenn das geplante Jahresergebnis gefährdet ist (die negative Abweichung ist größer als 10% zur Gesamtleistung)

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen Land												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	750	741	10	1	1.318	1.488	1.477	11	1	1.544	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0		592	0	0	0		0	
	- Vermietung und Verpachtung	232	193	39	20	225	453	386	67	17	754	⚠
	- Erbbau	414	412	3	1	412	827	823	4	0	565	
	- Sonstiges	105	136	-31	-23	89	208	268	-60	-22	225	⚠
2	Bestandsveränderung	0	0	0		0	0	0	0		-4	
3	sonstige Erträge	69	69	1	1	2	140	137	3	2	139	
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Summe Erträge	819	809	10	1	1.320	1.628	1.614	14	1	1.679	
5	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe/bezogene Waren	115	135	-20	-14	141	230	269	-39	-14	246	⚠
6	bezogene Leistungen, darunter:	560	692	-132	-19	474	1.414	1.384	30	2	1.016	
	- Geschäftsbesorgung	316	317	-1	0	300	632	633	-1	0	600	
7	Abschreibungen	654	795	-141	-18	875	1.308	1.590	-282	-18	4.285	⚠
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	222	199	23	11	172	446	399	47	12	408	⚠
	- Geschäftsbesorgung	83	82	2	2	78	165	163	2	1	159	
9	Summe Aufwand	1.551	1.821	-270	-15	1.662	3.398	3.642	-244	-7	5.955	
10	Betriebsergebnis	-732	-1.012	280	-28	-342	-1.770	-2.028	258	-13	-4.276	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Zinsaufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Ergebnis nach Steuern	-732	-1.012	280	-28	-342	-1.770	-2.028	258	-13	-4.276	⚠
16	sonstige Steuern	39	34	5	15	39	72	69	3	4	71	
17	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-771	-1.046	275	-26	-381	-1.842	-2.097	255	-12	-4.347	⚠

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen Land												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Investitionen	0	503	-503	-100	191	25	1.005	-980	-98	370	🔔
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	Zuführung von Rücklagen	543	10	533	5.513	633	809	19	790	4.081	1.128	🔔
4	Kredittilgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
5	Abführung an den Haushalt	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	Summe Mittelverwendung:	543	513	30	6	824	834	1.024	-190	-19	1.498	
7	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-771	-1.048	277	-26	-381	-1.842	-2.097	255	-12	-4.347	🔔
8	Abschreibungen	654	795	-141	-18	875	1.308	1.590	-282	-18	4.285	🔔
9	Restbuchwerte Anlagenabgänge	0	0	0		0	0	0	0		0	
10	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
11	Entnahme von Eigenmitteln	49	436	-387	-89	0	397	871	-474	-54	0	🔔
12	Kreditaufnahme	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Erhaltene Drittmittel	281	0	281		0	311	0	311		900	🔔
14	Zuführung aus dem Haushalt	330	330	0	0	330	660	660	0	0	660	
15	Summe Mittelherkunft:	543	513	30	6	824	834	1.024	-190	-19	1.498	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	61	55	7	12	653	110	109	1	1	110	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0		592	0	0	0		0	
	- Vermietung und Verpachtung	17	13	4	31	19	23	26	-3	-12	27	
	- Erbbau	44	42	3	6	42	87	83	4	5	83	
	- Sonstiges	0	0	0		0	0	0	0		0	
2	Bestandsveränderung	0	0	0		0	0	0	0		-4	
3	sonstige Erträge	0	1	-1	-100	0	2	2	0	0	2	
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Summe Erträge	61	56	6	10	653	112	111	1	1	108	
5	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe/bezogene Waren	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	bezogene Leistungen, darunter:	78	20	59	300	18	450	39	411	1.054	45	⊕
	- Geschäftsbesorgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	Abschreibungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	25	24	1	3	20	52	49	3	7	49	
	- Geschäftsbesorgung	23	21	2	10	21	45	42	3	7	45	
9	Summe Aufwand	103	44	59	135	38	502	88	414	473	94	
10	Betriebsergebnis	-42	12	-54	-460	615	-390	23	-413	-1.770	14	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Zinsaufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Ergebnis nach Steuern	-42	12	-54	-460	615	-390	23	-413	-1.770	14	
16	sonstige Steuern	7	2	5	250	7	7	4	3	75	7	
17	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-49	10	-59	-607	608	-397	19	-416	-2.152	7	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Investitionen											
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen											
3	Zuführung von Rücklagen		10	-10	-100	608		19	-19	-100	7	🔔
4	Kredittilgung											
5	Abführung an den Haushalt											
6	Summe Mittelverwendung:		10	-10	-100	608		19	-19	-100	7	🔔
7	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-49	10	-59	-607	608	-397	19	-416	-2.152	7	🔔
8	Abschreibungen											
9	Restbuchwerte Anlagenabgänge											
10	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge											
11	Entnahme von Eigenmitteln	49		49			397		397			🔔
12	Kreditaufnahme											
13	Erhaltene Drittmittel											
14	Zuführung aus dem Haushalt											
15	Summe Mittelherkunft:		10	-10	-100	608		19	-19	-100	7	🔔

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)												
Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremen												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prog-nose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter											
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter											
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke											
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke											
3	Maschinen und technische Anlagen											
	Summe Maschinen und technische Anlagen											
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung											
5	Anlagen im Bau (Großprojekte)											
	Summe Anlagen im Bau											
6	Finanzanlagen / Beteiligungen											
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen											
7	übrige Investitionen unter 250 T€											
	Summe übrige Investitionen unter 250 T€											
	Summe Investitionen:											

Zwischenbericht Sondervermögen Gewerbeflächen (Land)

Erläuterungen zu Anlage 2.1 – Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremen

A. Erfolgsplan

Pos. 6 – bezogene Leistungen

Bei den bezogenen Leistungen handelt es sich um Betriebs- und Heizkosten, die Instandhaltung von Gebäuden sowie sonstige Grundstücksaufwendungen. Im ersten Halbjahr 2018 wurde für bezogene Leistungen ein Aufwand in Höhe von 78 T€ erbracht, so dass der Plan um 59 T€ übertroffen wird. Die Überschreitung resultiert aus der Sanierung des Objekts „Duckwitzstr. 50“. Nach Planung der Sanierungsmaßnahme wurden weitere Wohnungen frei, so dass die ursprüngliche Sanierung erheblich ausgeweitet werden konnte. Von den inzwischen bewilligten Mitteln in Höhe von 464 T€ werden im laufenden Jahr voraussichtlich 411 T€ benötigt, so dass die geplanten bezogenen Leistungen in Höhe von 39 T€ entsprechend überschritten werden.

Pos. 17 – Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Maßgeblich durch die Sanierungsmaßnahme „Duckwitzstr. 50“ ergibt sich zum 30.06.2018 ein Fehlbetrag in Höhe von -49 T€ (Plan: 10 T€), der sich zum Jahresende auf -397 T€ erhöhen wird. Der Jahresplan in Höhe von 19 T€ wird damit um 416 T€ unterschritten.

B. Vermögensplan

Pos. 3 – Zuführung von Rücklagen

Aufgrund des Fehlbetrages können entgegen der Planung keine Mittel der Rücklage zugeführt werden.

Pos. 7 – Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Siehe Pos. 17 im Erfolgsplan.

Pos. 11– Entnahme von Eigenmitteln

Zur Finanzierung des Fehlbetrages zum 30.06.2018 werden Eigenmittel in Höhe von 49 T€ der Rücklage entnommen, bzw. 397 T€ gemäß Jahresprognose.

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Investitionen wurden nicht geplant und werden voraussichtlich nicht getätigt.

1. Erfolgsplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
Gewinn- und Verlustrechnung												
1	Umsatzerlöse, davon:	689	686	3	0	665	1.378	1.368	10	1	1.434	
	- Verkauf von Grundstücken	0	0	0		0	0	0	0		0	
	- Vermietung und Verpachtung	215	180	35	19	206	430	360	70	19	727	⚠
	- Erbbau	370	370	0	0	370	740	740	0	0	482	
	- Sonstiges	105	136	-31	-23	89	208	268	-60	-22	225	⚠
2	Bestandsveränderung	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	sonstige Erträge	69	68	2	2	2	138	135	3	2	137	
	- Zuschüsse Bremens	0	0	0		0	0	0	0		0	
4	Summe Erträge	758	754	5	1	667	1.516	1.503	13	1	1.571	
5	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe/bezogene Waren	115	135	-20	-14	141	230	269	-39	-14	246	⚠
6	bezogene Leistungen, darunter:	482	673	-191	-28	456	964	1.345	-381	-28	971	⚠
	- Geschäftsbesorgung	316	317	-1	0	300	632	633	-1	0	600	
7	Abschreibungen	654	795	-141	-18	875	1.308	1.590	-282	-18	4.285	⚠
8	sonstiger betrieblicher Aufwand, darunter:	197	175	22	13	152	394	350	44	13	359	⚠
	- Geschäftsbesorgung	60	61	-1	-1	57	120	121	-1	-1	114	
9	Summe Aufwand	1.448	1.777	-329	-19	1.624	2.896	3.554	-658	-19	5.861	
10	Betriebsergebnis	-690	-1.024	334	-33	-957	-1.380	-2.051	671	-33	-4.290	
11	Beteiligungsergebnis	0	0	0		0	0	0	0		0	
12	Zinserträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Zinsaufwand	0	0	0		0	0	0	0		0	
14	Steuern vom Eink. und Ertrag	0	0	0		0	0	0	0		0	
15	Ergebnis nach Steuern	-690	-1.024	334	-33	-957	-1.380	-2.051	671	-33	-4.290	
16	sonstige Steuern	32	32	0	0	32	65	65	0	0	64	
17	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-722	-1.056	334	-32	-989	-1.445	-2.116	671	-32	-4.354	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

2. Vermögensplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
Ifd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Investitionen	0	503	-503	-100	191	25	1.005	-980	-98	370	🔔
2	Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0	0		0	0	0	0		0	
3	Zuführung von Rücklagen	543	0	543		25	809	0	809		1.121	🔔
4	Kredittilgung	0	0	0		0	0	0	0		0	
5	Abführung an den Haushalt	0	0	0		0	0	0	0		0	
6	Summe Mittelverwendung:	543	503	40	8	216	834	1.005	-171	-17	1.491	
7	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-722	-1.058	334	-32	-989	-1.445	-2.116	671	-32	-4.354	🔔
8	Abschreibungen	654	795	-141	-18	875	1.308	1.590	-282	-18	4.285	🔔
9	Restbuchwerte Anlagenabgänge	0	0	0		0	0	0	0		0	
10	Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufwendungen / Erträge	0	0	0		0	0	0	0		0	
11	Entnahme von Eigenmitteln	0	436	-130	-30	0	0	871	-871	-100	0	🔔
12	Kreditaufnahme	0	0	0		0	0	0	0		0	
13	Erhaltene Drittmittel	281	0	281		0	311	0	311		900	🔔
14	Zuführung aus dem Haushalt	330	330	0	0	330	660	660	0	0	660	
15	Summe Mittelherkunft:	543	503	40	8	216	834	1.005	-171	-17	1.491	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

3. Maßnahmenbezogener Investitionsplan (Angaben in T-EUR)												
Sonstiges Sondervermögen Gewerbeflächen des Landes Bremen												
Teilvermögen: Gewerbeflächen in Bremerhaven												
Zwischenbericht zum 30.06.2018												
lfd. Nr.	Bezeichnung	Berichtszeitraum					Gesamtjahr					1)
		Ist	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	Prognose	Plan	Abw. absol.	Abw. in %	Vorjahr	
1	Immaterielle Wirtschaftsgüter											
	Summe immaterielle Wirtschaftsgüter	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
2	Unbebaute und bebaute Grundstücke											
	2.1. Erschließung Europacenter	0	0	0		0	0	1.000	-1.000	-100	0	
	Summe unbebaute und bebaute Grundstücke	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
3	Maschinen und technische Anlagen											
	Summe Maschinen und technische Anlagen	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung											
	Summe Betriebs- und Geschäftsausstattung	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
5	Anlagen im Bau (Großprojekte)											
	5.1 Verlagerung US-Army, Neubau Gebäude	0	0	0		190	0	0	0		370	
	Summe Anlagen im Bau	0	0	0		190	0	0	0		370	
6	Finanzanlagen / Beteiligungen											
	Summe Finanzanlagen / Beteiligungen	0	0	0		0	0	0	0		0	
7	übrige Investitionen unter 250 T€											
	Summe übrige Investitionen unter 250 T€	1	5	-4	-80	0	0	5	-5	-100	0	
	Summe Investitionen:	1	5	-4	-80	190	0	5	-5	-100	370	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Erläuterungen zu Anlage 2.2 - Einzelbericht Teilsondervermögen Gewerbeflächen in Bremerhaven

A. Erfolgsplan

Pos. 1 – Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse bewegen sich insgesamt sowohl im Berichtszeitraum als auch in der Jahresprognose im Rahmen der Planwerte. Aufgrund von Mieterhöhungen und Nachzahlungen haben sich im Berichtszeitraum die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung um 35 T€ erhöht. In der Jahresprognose wird von einer Steigerung um 70 T€ ausgegangen.

Die sonstigen Erlöse sind im Berichtszeitraum um 31 T€ aufgrund geringerer Verbrauchskosten (Nebenkosten) gesunken. In der Jahresprognose wird der Wert voraussichtlich um 60 T€ unter dem Planwert liegen, so dass die Gesamtumsatzerlöse der Prognose nach um 10 T€ über dem Planwert liegen werden.

Pos. 5 – Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe/bezogene Waren

Aufgrund sinkender Verbrauchskosten (Heizung, Strom, u.a.) liegen die Zahlen im Berichtszeitraum um 20 T€ unter dem Planwert. In der Jahresprognose wird die Abweichung voraussichtlich -39 T€ betragen.

Pos. 6 – bezogene Leistungen

Die im Berichtszeitraum dargestellte Abweichung von -191 T€ resultiert aus der Tatsache, dass verschiedene Wartungs- und Unterhaltsleistungen auf das Jahr 2019 verschoben werden. Die Jahresprognose liegt daher mit 964 T€ um 381 T€ unter dem Planwert.

Pos. 7 – Abschreibungen

Die Abschreibungen liegen unter den Planwerten. Die irrtümlich unterlassene Abschreibung für 5 Anlagen in den Jahren 2008 - 2016 sollte ursprünglich mit einem ab 2018 erhöhten Afa-Wert über die Restlaufzeit ausgeglichen werden. Da dies aber nicht zulässig ist, wurde im Dezember 2017 die Abschreibung komplett berichtigt. Damit fällt ab 2018 die geplante erhöhte Abschreibung weg.

Insofern liegen die Abschreibungen in der Jahresprognose mit 1.308 T€ um 282 T€ unter dem Planansatz von 1.590 T€.

Pos. 8 – Sonstiger betrieblicher Aufwand

Für die nicht geplante Reparatur und Wartung eines Pumpwerkes am Amerikaring wurden im Juni 2018 für ca. 24 T€ Ersatzteile angeschafft.

Die Reparatur der Pumpe wird im August 2018 erfolgen, so dass der Betriebliche Aufwand in der Jahresprognose um 44 T€ über dem Planwert liegen wird.

B. Vermögensplan

Pos. 1 – Investitionen

Im Berichtszeitraum wurden bislang keine Investitionen getätigt, so dass es zu einer Abweichung von -503 T€ kommt. Für die Jahre 2018 und 2019 wurden jeweils T€ 1.000 zur Erschließung des Europa-Centers geplant. Sofern die planungsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, soll dieses Gelände eventuell weiterverkauft werden. Tritt dieser Fall ein, fallen die geplanten Investitionen in Höhe von T€ 1.000 wahrscheinlich weg. Eine Entscheidung dazu steht noch aus. Für die Verlagerung der US-Army werden noch ca. T€ 25 für die Auszahlung von Sicherheitsleistungen erwartet.

In der Jahresprognose wird folglich eine Abweichung von -980 T€ erwartet.

Pos. 3 – Zuführung von Rücklagen

Durch den verspäteten Eingang von Drittmitteln (311 T€ waren bereits für 2017 geplant) und den fehlenden Investitionen ist eine rechnerische Zuführung von Rücklagen entstanden (543 T€), die sich in der Jahresprognose auf voraussichtlich 809 T€ erhöhen wird.

Pos. 7 – Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag

Die positive Abweichung i.H.v. 334 T€ zwischen den Planzahlen i.H.v. -1.058 T€ und den Prognosezahlen i.H.v. -722 T€ im Berichtszeitraum ergibt sich im Wesentlichen aus den erläuterten Positionen des Erfolgsplanes. Zum Jahresende wird die positive Abweichung voraussichtlich 671 T€ betragen, so dass das TSV CSK voraussichtlich ein Ergebnis von -1.445 T€ statt -2.116 T€ erzielen wird.

Pos. 8 – Abschreibungen

Siehe Erläuterungen zu Pos. 7 (Erfogsplan).

Pos. 11 – Entnahme von Eigenmitteln

Siehe Erläuterungen zu Pos. 3 (Vermögensplan).

Pos. 13 – Erhaltene Drittmittel

Drittmittel wurden für 2018 nicht eingeplant. Die gezahlten Drittmittel (Berichtszeitraum: 281 T€) beruhen auf den restlichen Bewilligungen für den Bau der US-Army. Die Kosten wurden in 2018 abgerechnet. Im Laufe des Jahres werden die einbehaltenen Sicherheiten ausgezahlt, so dass sich der Betrag Ende 2018 auf ca. 311 T€ belaufen wird.

C. Maßnahmenbezogener Investitionsplan

Pos.2 – unbebaute und bebaute Grundstücke

Siehe Pos. 1 Vermögensplan.

Managementreport

Sonstiges Sondervermögen:		Sondervermögen Gewerbeflächen (Land)						
Berichtszeitraum:		01.01. bis 30.06.2018						
Berichtsgrößen	ME	Berichtszeitraum			Gesamtjahr			
		Ist	Plan	Abw.	Prognose	Plan	Abw.	Vorjahr

Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse	750	741	10	1.488	1.477	11	1.544
Bestandsveränderung	0	0		0	0		-4
sonstige Erträge	69	69	1	140	137	3	139
Gesamtleistung	819	809	10	1.628	1.614	14	1.679
Materialaufwand u. bezogene Leistungen	675	827	-152	1.644	1.653	-9	1.262
<i>davon Geschäftsbesorgungsentgelte</i>	316	317	-1	632	633		600
Abschreibungen	654	795	-141	1.308	1.590	-282	4.285
sonstiger betrieblicher Aufwand	222	199	23	446	399	47	408
<i>davon Geschäftsbesorgungsentgelte</i>	83	82	2	165	163	2	159
Summe Aufwand	1.551	1.821	-270	3.398	3.642	-244	5.955
Betriebsergebnis	-732	-1.012	280	-1.770	-2.028	258	-4.276
Beteiligungsergebnis	0	0		0	0		0
Zinserträge	0	0		0	0		0
Zinsaufwand	0	0		0	0		0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0		0	0		0
Ergebnis nach Steuern	-732	-1.012	280	-1.770	-2.028	258	-4.276
Sonstige Steuern	39	34	5	72	69	3	71
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-771	-1.046	275	-1.842	-2.097	255	-4.347

Vermögensrechnung

Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-771	-1.046	275	-1.842	-2.097	255	-4.347
Abschreibungen	654	795	-141	1.308	1.590	-282	4.285
Restbuchwerte Anlagenabgänge	0	0		0	0		0
Saldo sonst. nicht liquiditätsw. Aufw. / Erträge	0	0		0	0		0
Entnahme von Eigenmitteln	49	434	-385	397	871	-474	0
Kreditaufnahme	0	0		0	0		0
Erhaltene Drittmittel	281	0	281	311	0	311	900
Zuführung aus dem Haushalt	330	330		660	660		660
Summe Mittelherkunft	543	513	30	834	1.024	-190	1.498
Investitionen	0	503	-503	25	1.005	-980	370
Mittelverwendung Umlaufvermögen	0	0		0	0		0
Zuführung von Rücklagen	543	10	533	809	19	790	1.128
Kredittilgung	0	0		0	0		0
Abführung an den Haushalt	0	0		0	0		0
Summe Mittelverwendung	543	513	30	834	1.024	-190	1.498
Saldo	0	0		0	0	0	0

Saldo der AH-Konten (gesamt) zum Stichtag


9.888

9.453

Kennzahlen

Erschließung neuer Gewerbeflächen	ha	0	0		0	0		0
Vermarktung von Gewerbeflächen	ha	0	0		0	0		0,3
Arbeitsplätze aufgrund Vermarktung	St	0	0		0	0		38
- davon neue Arbeitsplätze	St	0	0		0	0		21
- davon gesicherte Arbeitsplätze	St	0	0		0	0		17

Erläuterungen / Maßnahmen

Erreichen des geplanten Jahresergebnisses		x	verbessert	
			nicht gefährdet / geringe Abw.	
			gefährdet	

1) Erscheint eine Glocke, bitte die pos. bzw. neg. Abweichung der Zeile erläutern.

Die Beurteilung (Smileys) am Ende jedes Einzelblattes bezieht sich auf die Hochrechnung und wird von den Sondervermögen bzw. Ressorts wie folgt vergeben:

- 😊 wenn eine Verbesserung des **Jahresergebnisses** gegenüber dem Plan erwartet wird (über 2.000 € positive Abweichung).
- 😐 wenn das geplante **Jahresergebnis** nicht gefährdet ist bzw. nur eine geringe Abweichung erwartet wird (die Abweichung ist kleiner als 10% zur Gesamtleistung),
- 😞 wenn das geplante Jahresergebnis gefährdet ist (die negative Abweichung ist größer als 10% zur Gesamtleistung)